

Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 30

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

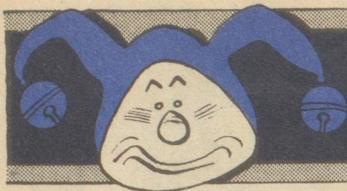
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



DER UNFREIWILLIGE HUMOR KOMMT GERNE IN GAZETTEN VOR

Jahresversammlung ab. Der Präsident begrüßte die Mitglieder und die „Nacht“-Mitglieder, den Dichter, den Künstler des Abends und die Presse, der er mit humorvollen Worten für ihre Vorpanndienste zur Verbreitung der in stets hübscherem Kleide erscheinenden Büchlein ein besonderes Kränzchen wand. Mit Bedauern vermißte er die Abwesenheit des nun zurückgetretenen Kommissionsmitglieds Dr. Der Verein hat ihm für seine Neuausgaben, zuletzt für die von „Onkel Toms Hütte“, und für seine stets tätige Mitarbeit sehr viel

Den scheint er nicht zu mögen!

ihren 90. Geburtstag. Wir wünschen der Jubilarin, einer langjährigen treuen Abonnentin des «Basler Volksblatt» Gesundheit und Wohlergehen und entbieten ihr zu Beginn ihres 100. Jahrzehntes die aufrichtigsten Glückwünsche.

Im Zeichen der 1000 Jahre!!!

Capitol

Nur noch bis Dienstag
um 14.30, 17.15 und 20 Uhr

Ein Baum wächst in Brooklyn

nach dem Roman von Betty Smith

Der Roman als Baumdünger!!

Prekäre Papierversorgung

Unter dem Vorsitz von Präsident (fikon) genehmigte die ordentliche Generalversammlung des Zeitungslegervers eins Zürich-Schaffhausen Jahresbericht und -rechnung. (Zürich), Sekretär des Schweizerischen Zeitungsverlegerverbandes

Die Brutstätte der Zeitungsenten!

Neben seinen inneren Qualitäten ist der Roman auch sehr gut und spannend geschrieben. Die mit deutschem Großstadtsjargon durchsetzte Uebersetzung wirkt für Schweizerische Ohren leider etwas schnorrig.

Unangenehme Kreuzung aus «nordisch» und «schnoddrig»!

Eintritt 1. Juni und 1. Juli 1947.
Besoldung Fr. 135.— bis 290.—
netto im Monat (inkl. freie Station
und nach Abzug sämtlicher Ab-
gaben für Pensionskasse, Lohnaus-
gleich etc.).
Schriftliche Anmeldungen mit
Zeugnissen und Referenzen an die
Diskretion erbeten.

Direktion — Ehrensache!



Alex Imboden
früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Bern
Neugasse 17, Telefon 2 16 93
Nähe Café Ryffli-Bar
Au 1^{er} pour les gourmets!
Walliser Keller Bern

(G. Roth & Co., Zürich), in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 10. März 1947 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Taschentüchern und allen andern Damenbekleidungsartikeln. Die Gesellschaft kann auch weitere Fabrikations- und Handelszweige der Textilindustrie auf-
... seidenen Feigenblättern etc. ...!

Zur Förderung der Wohnungsnot

hat der Zürcher Regierungsrat für den Bau von 53 Woh-
nungen in 8 Mehrfamilienhäusern mit Wohnkosten

Aber diese Zürcher!!

Samstag, den 11. Januar 1947, abends 8.15 Uhr
Sonntag, den 12. Januar 1947, nachmittags 3 Uhr und 8.15 Uhr

Die grosse amerikanische Cowboy-Sensation, der bekannte
Cow-Darsteller

Cpt. Hurricane Tex (ehem. Partner Bill Jenkins)
persönlich auf der Bühne.

Mr. Muh — der Tierimitator!

GESUCHT
anständige, treue

Serviertochter

(evt. Anhängerin)
in gutes Restaurant. Eintritt
so bald als möglich.

Von wem, bitte?!

15889 2 herzige Tiger-
Kätzchen
suchen nur gute Plätzchen.
sowie eine prächtige, große,
Belpstrasse 27, 2. Stod.

Die prächtige, große Belp-
strasse dürfte in Zürich zu
finden sein!

Tafelklavier

nur gut ertastenes, gesucht.

Also nicht «wohltempe-
riertes»!



Lies Mund u. Hals

„GEROBA“ Aktiengesellschaft G. Roth, Basel

Die Störche im Fricktal. ag Am Abend des 14. April hat sich auf dem Dachziegelwerk in Frick wieder ein Storchenpaar niedergelassen. Die Wiederbesetzung eines der bekanntesten Storchenhorste der Schweiz ist von der Bevölkerung lebhaft begrüßt worden.

Drillinge. ag In Delsberg schenkte Frau Drillinge drei Töchterchen das Leben. Eines

Kommt davon!

Helmut Bette hatten es unternommen, den Deutschen Klaus Engelhardt, der in einem französischen Kohlenbergwerk im Palais de Calais gefangen gehalten wurde, zu befreien.

Damit er den «pas de danse» lernen konnte.

ben werden. Die gefürchtete große Lawine Marianne ist trotz kräftiger Beschießung noch nicht niedergegangen. Im Unterengadian gingen sehr zahlreiche zum Teil mächtige Lawinen zu Tale, die stellenweise den Inn gänzlich stauten, und das Wasser mit dem Saharastaub gelb färbten.

Es gibt keine Entfernungen mehr!

123. Sw. 301., ref. Bauernochter mit W. Meitell, bietet strebsamen und aufrichtigem Bauerjobn Einbeirat auf schönes Feinweesen. Welcher Pferde-
freund schreibt mir ev. mit Bild? „Pferdeumbin“.

Scheint ein schönes Roß zu sein!

Willy Dietrich
Bern

Nähe Walliser Keller

Café RYFFLI-Bar

